

Pressemitteilung**Technische Universität Berlin****Stefanie Terp**

06.09.2022

<http://idw-online.de/de/news800748>Pressetermine, Wissenschaftliche Tagungen
Bauwesen / Architektur, Umwelt / Ökologie
überregional**TU Berlin: Internationale sbe22 Berlin D-A-CH Konferenz „Planen und bauen innerhalb der planetaren Grenzen“****Die Internationale sbe22 Berlin D-A-CH Konferenz vom 20. bis 23. September 2022 an der TU Berlin beschäftigt sich mit der Transformation des Bausektors / Einladung zum Pressegespräch am 21. September 2022**

Der Bausektor verursacht 37 Prozent der gesamten globalen CO₂-Emissionen und ist allein in Europa für 34 Prozent des Abfalls verantwortlich. Die Erschöpfung von Ressourcen, Umweltschäden wie Überschwemmungen und die Zerstörung von Ökosystemen durch Bodenversiegelung gehen auf sein Konto. Für die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen, sozialer Gerechtigkeit, des Friedens und für politische Teilhabe ist es deshalb unabdingbar das Planen und Bauen grundlegend zu transformieren und ressourcenarme Produktions- und Konsumkreisläufe aufzubauen. Mit dieser umfassenden Thematik beschäftigt sich die internationale sbe22 Berlin D-A-CH Konferenz „sustainable built environment within planetary boundaries“ und die angegliederte „Student Conference“ an der TU Berlin. Anlässlich der Konferenz findet ein Pressegespräch statt.

Wann: am Mittwoch, dem 21. September 2022, 11.00 Uhr
Wo: TU Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin, Audimax (H 0105)

Die Konferenz selbst findet vom 20. bis 23. September 2022 statt.
Journalist*innen werden gebeten, sich für das Pressegespräch anzumelden, auch wenn sie an einem Tag oder an allen Tagen der Konferenz teilnehmen möchten. Anmeldung unter: team@sbe22.berlin.

Für etwa 250 internationale Wissenschaftler*innen, Student*innen und Akteur*innen verschiedener Disziplinen wird die TU Berlin an vier Tagen eine Plattform für Vernetzung und Austausch über Strategien und Handlungskorridore einer radikalen Transformation des Bauwesens und der Stadtentwicklung sein. Veranstaltet wird die Konferenz vom Natural Building Lab der TU Berlin in Kooperation mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt-, und Raumforschung, dem Karlsruher Institut für Technologie, der Eidgenössischen Technischen Zürich und der Technischen Universität Graz.

„Der Bausektor steht vor der Herausforderung, sich von permanentem Wachstum und Ressourcenverbrauch zur Lasten der Umwelt strikt zu entkoppeln, und er muss sich als ein fortlaufender ganzheitlicher Materialkreislauf von der Materialgewinnung über den Betrieb von Gebäuden bis zur Abfallbewirtschaftung bei gleichzeitigem Schutz von Ökosystemen und biologischer Vielfalt neu organisieren“, sagt Prof. Dr. Eike Roswag-Klinge, Leiter des Natural Building Labs. Außerdem müsse die gebaute Umwelt durch gemeinwohlorientierte Zielsetzungen, transparente und integrative Planungsprozesse, Mitspracherecht, Berücksichtigung von vulnerablen Teilen der Gesellschaft und durch klimaresistente Infrastruktur Rahmen und Katalysator für ein sicheres, gesundes und gerechtes Zusammenleben sein.

Wie in der New Urban Agenda der Vereinten Nationen und der Leipzig-Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt festgehalten, wirkt besonders die transformative Kraft der Kommunen als Motor für die Umsetzung der

UN-Nachhaltigkeitsziele. „Die Kommunen als handlungsstarke und agile Institutionen sind hierbei essentiell und sollten sich noch stärker untereinander vernetzen und eine aktive Vorreiterrolle einnehmen. Vor diesem Hintergrund freuen wir uns besonders über die Teilnahme von Cansel Kiziltepe, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, und Bettina Jarasch, Berlins Senatorin für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz an der Konferenz“, so Prof. Dr. Eike-Roswag-Klinge.

Eine aus den Beiträgen, Workshops und Diskussionen der Konferenz hervorgehenden „Message to the Mayors“ wird im Anschluss als Zusammenfassung der gemeinsamen Erkenntnisse und Forderungen an internationale Entscheidungsträger*innen der kommunalen Ebene versendet.

Öffentliche Programmpunkte:

Eröffnungsveranstaltung der Student Conference zu „Methoden der Lehrforschung“ am 19. September an der Floating University, einem öffentlichen und temporären Lernort.

Wann: am Montag, dem 19. September 2022, ab 17.00 Uhr

Wo: Floating University, Lilienthalstraße 32, 10965 Berlin

Eröffnungsveranstaltung, Keynotes und Closing Ceremony der Hauptkonferenz am 20. September und 21. September 2022 per Livestream. Den Link zum Livestream, weitere Informationen zur Konferenz, dem Programm einschließlich den Exkursionen und öffentlichen Programmpunkten finden Sie unter www.sbe22.berlin

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern:

Prof. Eike Roswag-Klinge

TU Berlin

Natural Building Lab

Tel.: 030 314-21883

E-Mail: team@sbe22.berlin